

MITGLIEDER BRIEF

Sie finden
den Mitgliederbrief
auch auf unserer Homepage:
www.meine-rvb.de,
unter dem Menüpunkt:
„Meine RVB“



Abgeltungsteuer – Verschenken
Sie kein Geld!

Mehr dazu auf Seite 2



Online-Filiale
modernisiert!

Lesen Sie auf Seite 3

RVB mit einem stabilen Geschäftsergebnis im 1. Halbjahr 2010



RVB-Vorstand: v. l. Johann Kramer, Reinhard Schoon und André Kasten

Liebe Mitglieder, Kunden und Geschäftsfreunde,

die Raiffeisen-Volksbank (RVB) hat im 1. Halbjahr 2010 einen stabilen Gewinn erwirtschaftet. „Die Turbulenzen an den Geld- und Kapitalmärkten – verursacht durch die Griechenlandkrise – hatten auf die regional ausgerichtete Raiffeisen-Volksbank keine Auswirkungen“, so Bankdirektor Reinhard Schoon.

Die genossenschaftlichen Prinzipien der Selbsthilfe, Selbstverwaltung und Selbstverantwortung haben sich auch in 2010 behauptet und werden von den Mitgliedern und Kunden der RVB hinsichtlich der Zusammenarbeit positiv bestätigt. Die Zahlen der RVB für das 1. Halbjahr 2010 belegen dies eindrucksvoll.

Entwicklung des Kreditvolumens:

Bei den Krediten ist ein deutlicher Anstieg im Vergleich zum Vorjahresmonat um 4,40% auf 830 Mio. Euro zu verzeichnen. Das Kundenkreditvolumen hat sich um 35 Mio. erhöht.

Entwicklung der Einlagen:

Das 1. Halbjahr 2010 brachte eine deutliche Belebung der klassischen Einlagen. Die Gesamteinlagen stiegen im Vergleich zum Vorjahresmonat um 5,40% auf 830 Mio. Euro. Der starke Zuwachs entfällt zum größten Teil auf die Produkte Tagesgeld (plus 24%) und Wachstumssparen (plus 15%).

Geschäftsergebnis:

Der Zinsüberschuss - wichtigste Ertragsstütze - lag im 1. Halbjahr 2010 mit 14,4 Mio. Euro in etwa auf dem Niveau des Vorjahres. „Der Druck auf die Zinsspanne ist deutlich zu spüren“, so RVB-Vorstandsvorsitzender Reinhard Schoon.

Der Provisionsüberschuss konnte deutlich um 16% gesteigert werden und liegt um 0,6 Mio. Euro über dem Vorjahreszeitraum. Die Betriebsaufwendungen betragen im 1. Halbjahr 2010 9,8 Mio. Euro und erhöhten sich absolut um 0,5 Mio. Euro gegenüber dem 1. Halbjahr des Vorjahres, reduzierten sich aber aufgrund des höheren Geschäftsvolumens im Vergleich zum Vorjahreszeitpunkt von 1,74% auf 1,69% des durchschnittlichen Geschäftsvolumens.

Das Betriebsergebnis im 1. Halbjahr 2010 liegt stabil bei rund 8,8 Mio. Euro. Die Produktivität, die sich im Verhältnis von Kosten zu Erträgen ausdrückt, ist bei der RVB seit Jahren hervorragend. Die Cost-Income-Ration (CIR) erreicht mit 53% weiterhin einen Spitzenwert.

Weitere Aussichten für 2010:

Für das weitere Geschäftsjahr 2010 er-

wartet die Bank einen anhaltenden Druck auf die Zinsspanne. Ebenso wird die Risikovorsorge in der Folge der Wirtschaftskrise moderat steigen.

Das Zinsniveau dürfte sich, so Reinhard Schoon, bis weit in die 2. Jahreshälfte 2010 hinein auf niedrigem Niveau bewegen.

RVB in der Region - RVB für die Region:



Heidrun Damm (rechts im Bild), Leiterin der Filiale Firrel mit Andrea Schlachter.

Unter dem Motto „RVB in der Region - RVB für die Region“ hat die Raiffeisen-Volksbank auch im 1. Halbjahr 2010 weitere Investitionen in ihr Filialnetz vorgenommen.

Es wurde das Kundenzentrum in Aurich umgebaut und modernisiert, ebenso die



Filialleiterin Sonja Eilts (links) und Servicemitarbeiterin Susanne Brodehl in den neuen Räumlichkeiten der Burhafer Filiale.

Filialen in Burhafe und Firrel. Auch in den Filialen Horsten und Werdum wurden Umgestaltungsmaßnahmen durchgeführt.

„Dies stellt ein Bekenntnis zur Region dar und zeigt auch, dass wir als Auftraggeber in der Region agieren“, so Reinhard Schoon.

Abgeltungsteuer - Verschenken Sie kein Geld!

Mit der Einführung der Abgeltungsteuer zum 01.01.2009 wurde die Besteuerung aus privat gehaltenen Kapitalvermögen neu geregelt.

Sie besteuert laufende Kapitalerträge und Veräußerungsgewinne - losgelöst von der tariflichen Einkommenbesteuerung der übrigen Einkünfte - mit 25% zzgl. Solidaritätszuschlag und ggf. Kirchensteuer. Die Steuer wird erst mit Überschreiten des Sparerpauschbetrages in Höhe von 801,00 Euro (ledig) bzw. 1.602,00 Euro (verheiratet) abgeführt.



Diese Regelung erscheint auf den ersten Blick ganz einfach, doch haben wir in die-

sem Zusammenhang festgestellt, dass vielen unserer Kunden, in erster Linie Rentnern und Pensionären, hierbei ein wesentlicher Punkt der Abgeltungsteuer oftmals nicht bekannt ist: Steuerpflichtige, deren persönlicher Steuersatz für die Einkünfte (Einkünfte aus Kapitalvermögen und alle anderen steuerpflichtigen Einkünfte) bei der Besteuerung mit dem Regeltarif unter dem Abgeltungsteuersatz (25%) liegen, haben die Möglichkeit die Besteuerung ihrer Einkünfte aus Kapitalvermögen (gemeinsam mit ihren anderen Erträgen) mit dem individuellen (geringeren) Steuersatz zu beantragen. Die einbehaltene Kapitalertragsteuer wird dann angerechnet. Das Wahlrecht muss im Rahmen der Veranlagung geltend gemacht werden. Das Finanzamt ist verpflichtet zu prüfen, ob die Versteuerung zum indivi-



Wertpapierberater in Remels, Manfred Dirks, rät unseren Kunden sich mit dem Thema Abgeltungsteuer zu beschäftigen!

duellen Steuersatz für den Steuerpflichtigen günstiger ist als die Besteuerung nach dem Abgeltungsteuersatz.

Damit bietet sich gerade Rentnern und Pensionären, die in den vergangenen Jahren keine Steuererklärung gemacht haben, die große Chance, gezahlte Steuern zurück zu erhalten. Die Erstattung kann einige tausend Euro ausmachen, da eine Steuererklärung bis zu sieben Jahre rückwirkend gestellt werden kann.

Um der zukünftigen Besteuerung des Kapitalvermögens zu entgehen, weisen wir an dieser Stelle noch einmal auf die Möglichkeit der Beantragung einer Nichtveranlagungsbescheinigung hin. Das zu versteuernde Einkommen darf hierbei 8.004 Euro (ledig) bzw. 16.008 Euro (verheiratet) nicht übersteigen.

Im Zweifel sollte der Kunde die vorher genannten Sachverhalte mit seinem Steuerberater besprechen.

Verschenken Sie kein Geld!
Ihre RVB

Mein großer Traum: Ein Haus mit Garten, eine schicke Wohnung

Viele junge Menschen möchten sich gerne diesen oder einen ähnlichen Traum erfüllen...

...fühlen sich aber oftmals unsicher und trauen sich nicht ihren Traum zu realisieren. Sicherlich gilt es hierbei viele Dinge zu organisieren und zu bedenken. Doch ist der Weg zum eigenen Heim gar nicht so weit entfernt wie es zunächst erscheint. Wir helfen Ihnen gerne, diesen Weg zu gehen. Unsere speziell ausgebildeten Baufinanzierungsberater helfen Ihnen und geben Ihnen für Ihre individuell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmte Planung wertvolle Tipps für Ihr Vorhaben. Zu Ihrer Vorabinformation haben wir Ihnen daher einen Leitfaden mit den wichtigsten Punkten zusammengestellt:

Erster Schritt:

Hier wird Ihr Wohntraum konkretisiert!

- Zu Beginn sollten Sie alle anfallenden Kosten exakt kalkulieren!

Beim Kauf einer Immobilie:

- Kaufpreis
- Grunderwerbsteuer
- Notarkosten
- Maklerprovision

Beim Bau einer Immobilie:

- Grundstückskosten
- Baukosten
- Architektenhonorar



Marion und Marco Weber zusammen mit Insa Steffens, Kundenberaterin im Kundenzentrum Wittmund vor ihrem Traumhaus.

- Erschließungskosten
- Notar- und Gerichtskosten
- Grunderwerbsteuer

Zweiter Schritt:

Die Aufstellung der persönlichen Ausgangsposition. Hierzu müssen Sie sich die folgenden Fragen beantworten:

- wie hoch ist mein Eigenkapital (Spareinlage, Festgeld, Wertpapiere, Bausparguthaben, Lebensversicherungen)?
- wie hoch gestalte ich meine Finanzreserve?

Dritter Schritt:

Finanzplanung für Ihr Wohnprojekt. Nachdem nun alle erforderlichen Basisinfor-

mationen vorliegen, wird Ihr persönlicher Baufinanzierungsberater gemeinsam mit Ihnen die für Sie optimalste Finanzierungsmöglichkeit zusammenstellen.

Hierzu bieten sich u. a. folgende Varianten an:

- RVB-Bankdarlehen
- BSH-Bauspardarlehen
- R+V-Vorsorgedarlehen

* Nebenkosten mit einplanen!

Falls auch Sie Ihren Wohntraum realisieren möchten, wenden Sie sich an Ihren persönlichen Baufinanzierungsspezialisten in Ihrer Filiale vor Ort!

RVB mit neuer moderner Online-Filiale



Mitte diesen Jahres haben wir zahlreiche Änderungen im Internet-Banking umgesetzt, mit dem Ziel, die Bedienung für unsere Kunden noch komfortabler zu gestalten. Kernstück hierbei ist ein neues, einstufiges Menü, das bereits auf der ersten Navigationsebene alle wichtigen Funktionen auf einen Blick bereithält. In der Hauptnavigation erreicht der Kunde somit alle wichtigen Funktionen schnell und einfach mit einem Mausklick.

Um den gestiegenen Kundenanforderungen an das Internet-Banking Rechnung zu tragen, haben wir ebenso den Bereich „Sicherheit“ noch einmal aufgerüstet. Alle sicherheitsrelevanten Daten und Funktionen - wie zum Beispiel Information zur Sperrung von Karten - stehen übersichtlich zum Abruf.

Weitere Sicherheitstipps haben wir für Sie auf unserer Homepage www.meine-rvb.de bereitgestellt!

Neu: Elektronischer Postkorb

Als weitere neue Dienstleistung bieten wir unseren Kunden den „elektronischen Postkorb“ an.

5.000 Euro beim VR-Gewinnsparen gewonnen!



Die Gewinnerin Carmen Siebens präsentiert stolz ihren Gewinn. Andreas Hülts, Leiter der Filiale in Leerhafen freut sich mit ihr.

Der Postkorb ist ein zentraler und rundum sicherer Eingangskanal für Nachrichten und Dokumente der Bank. Er bietet alle Funktionen eines klassischen E-Mail-Zugangs, aber im besonders gesicherten Online-Banking-Umfeld! Mit dem Postkorb können alle Nutzer E-Mails schreiben, empfangen oder speichern. In dem gesicherten elektronischen Postkorb erhält der Kunde auf Wunsch seine Kontoauszüge, Rechnungsabschlüsse und Nachrichten, die er wie in einem E-Mail-Postfach auf einen Blick sehen kann.



Der neue, sichere elektronische Tresor „eTresor“

Mit dem „eTresor“ bietet die RVB ihren Kunden die Möglichkeit, wichtige Dateien und digitalisierte Dokumente wie z. B. Pässe, Reisedokumente, Examensarbeiten oder auch elektronische Kontoauszüge langfristig und sicher zu archivieren. Die Nutzer können jederzeit und ortsunabhängig ihre Verzeichnisse anlegen, Dateien und Dokumente hoch und runterladen, suchen und löschen. Die Funktion unterstützt dabei jedes Dateiformat und die Dateien können jederzeit wieder auf ein beliebiges Speichermedium heruntergeladen werden.

Jetzt Altersvorsorge planen!

Es ist traurig, aber wahr: Die gesetzlichen Renten werden in Zukunft nicht ausreichen, um Ihren derzeitigen Lebensstandard zu halten. Allerdings ist das kein Grund zur Sorge, sondern zur Vorsorge. Denn mit der richtigen Vorsorge wird Ihr wohlverdienter Ruhestand so, wie Sie es sich wünschen. Mit gleichbleibendem Lebensstandard sowie genug Zeit für sich und Ihre Träume. Welche Zukunftspläne Sie dabei auch immer antreiben, wir helfen Ihnen gerne dabei, sie wahr werden zu lassen.

Füllen Sie am Besten gleich den beige-fügten Beileger aus und schicken uns diesen oder rufen Sie uns an unter:

0800/28562297

Tipps des Monats



Sebastian Kroon

Kundenberater
in der Bankfiliale
Langefeld.

Kennen Sie schon unsere neue Karteninnovation?

Für alle, die weltweit bargeldlos mit MasterCard und Visa zahlen möchten und dabei eine volle Ausgabekontrolle wünschen, gibt es bei Ihrer RVB eine ganz besondere Karte: **PrepaidCard Generation2Go.**

Jetzt komfortables Online-Banking via Apple iPhone!



Der Trend zum mobilen Internet ist nach wie vor ungebrochen. Ungefähr jeder zehnte Deutsche surft mit seinem Handy im mobilen Web. Daher bietet die RVB ihren Kunden jetzt sicheres und komfortables Online-Banking für unterwegs an. Bankgeschäfte lassen sich so zu jeder Zeit und von jedem Standort aus einfach und zugleich sicher tätigen. iPhone-Nutzer können sich die App „Online-Filiale“ kostenlos im App-Store herunterladen.

Für detaillierte Informationen stehen Ihnen unsere Spezialisten für elektronische Bankdienstleistungen gerne zur Verfügung.

Kreditkartenzahlung in Skandinavien



Nach unseren Informationen kommt es neuerdings in den skandinavischen Ländern vor, dass bei Kreditkartenzahlungen oftmals die PIN-Nummer verlangt wird.

Wir bitten Sie daher, wenn Sie Ihren nächsten Auslandsaufenthalt in den skandinavischen Ländern antreten, Ihre entsprechende PIN-Nummer mitzunehmen.

Erfolgreiche Weiterbildung

Hartwig Buß, Sachbearbeiter in unserer Kreditabteilung, hat berufsbegleitend ein einjähriges Managementstudium erfolgreich abgeschlossen. Im Rahmen einer Feierstunde an der Akademie Deutscher Genossenschaften in Montabaur wurde ihm die Urkunde mit dem Abschluss „Dipl. Bankbetriebswirt Bank Colleg“ überreicht.

Weitere vier Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben an der Genossenschaftsakademie in Rastede den Titel „Bankbetriebswirt (Bank Colleg)“ erworben:

Kathrin Coordes, Kundenberaterin in Wiesmoor, Matthias Hoffmann, Kundenberater in Detern, Andrea König, Kundenberaterin in Aurich und Henning Sjuts, Sachbearbeiter in unserem MarktServiceCenter. Der Schwerpunkt dieses zweisemestrigen berufsbegleitenden Bank Colleg-Studiums, das auf die Fachwirtqualifikation aufbaut, lag im Bereich des Bankmanagements. Es wurden vertiefende Inhalte aus der Banksteuerung, der Bankorganisation, der Personalentwicklung sowie aus dem Vertriebs-, Projekt- und Risikomanagement vermittelt.

Berufsakademiestudium mit der Traumnote „sehr gut“ abgeschlossen



Das dreijährige Berufsakademiestudium an der Berufsakademie in Rastede und Hannover verbindet ein wissenschaftliches Hochschulstudium mit bankpraktischer Ausbildung. Es stellt an die Studierenden hohe Anforderungen, weil sich Praxis- und Studienzeiten abwechseln und in den sechs Semestern neben dem Studium auch die IHK-Prüfung abgelegt wird. Wir sind stolz, mit Janina Habben eine Mitarbeiterin zu haben, die dieses duale Studium mit der Traumnote „sehr gut“ abgeschlossen hat. Ihr wurde der internationale Studienabschluss „Bachelor of Arts in Banking und Finance“ verliehen. Janina Habben startet ihre berufliche Karriere jetzt als Kundenberaterin im Kundenzentrum Aurich.



Die glücklichen Absolventen v. l.: Matthias Hoffmann, Kathrin Coordes, Hartwig Buß, Andrea König und Henning Sjuts.

Jubiläen

40 Jahre



Emil Janssen, Immobilienberater in unserer RVB Immobilien GmbH, konnte am 01.07.2010 auf seine 40-jährige Tätigkeit in unserer RVB zurückblicken.

Emil Janssen startete seine berufliche Laufbahn 1970 mit einer Ausbildung zum Bankkaufmann bei der damaligen Raiffeisen-Bank Wittmund eG. Er durchlief verschiedene Abteilungen und bildete sich kontinuierlich weiter.

Von 1982 bis 1987 leitete er unsere Filiale in Burhufe, ehe er 1989 die Immobilienabteilung der Bank übernahm, die später in unsere RVB Immobilien GmbH übergang.

25 Jahre

- Karin Krull, Sachbearbeiterin Personal/Organisation

10 Jahre

- Ute Kuhlmann, Servicemitarbeiterin in Remels, z.Zt. in der Elternzeit
- Jeike Eilers, Kreditsachbearbeiterin in der Marktunterstützung
- Bernd Harms, Firmenkundenberater in Aurich
- Martina Ottersberg, Firmenkundenberaterin in Detern

In den Ruhestand verabschiedet



Unsere langjährige Servicemitarbeiterin im Kundenzentrum Friedeburg, **Elfriede de Lippe**, wurde am 30.06.2010 in den Ruhestand verabschiedet.

Elfriede de Lippe begann 1992 ihre Tätigkeit bei uns, nachdem sie zuvor viele Jahre im elterlichen Elektrofachgeschäft in Friedeburg gearbeitet hatte. Der Umgang mit Menschen bereitete ihr immer am meisten Freude. Deshalb war sie all die Jahre im Kundenservice tätig. Wir wünschen Elfriede de Lippe für ihren wohlverdienten Ruhestand alles Gute.



Unser Firmenkundenberater im Kundenzentrum Aurich, **Gerd Janssen**, beendete am 31.07.2010 sein aktives Arbeitsleben. Gerd Janssen trat 1968 als

Auszubildender in die damalige Volksbank Aurich eG ein. Nach verschiedenen Stationen - unter anderem in der Kreditabteilung - wechselte er 1985 in die Kreditberatung. 1991 wurde ihm Gesamtprokura erteilt. Seit 1997 war er als Firmenkundenberater tätig und betreute schwerpunktmäßig unsere Firmenkunden in und um Aurich. Nach über 42 Jahren für die Raiffeisen-Volksbank freut sich Gerd Janssen auf seinen neuen Lebensabschnitt.

IHK-Prüfung bestanden

Elf Auszubildende haben vor der IHK in Emden erfolgreich ihre Prüfung zur Bankkauffrau/zum Bankkaufmann abgelegt:

Kerstin Aden, Wiesens; Patrick Best, Plaggenburg; Karin Brunken, Großoldendorf; Hendrik Detmers, Holtrop; Thomas Eden, Jübberde; Enno Janssen, Esens; Miriam Korn, Wittmund; Nils Meinen, Spetzerfehn; Traute Trauernicht, Lammertsfehn; Olga Tschmara, Wittmund und Mirco Werner, Horsten.

Impressum

Mitgliederbrief

Herausgeber: Raiffeisen-Volksbank eG
26603 Aurich
www.meine-rvb.de
e-mail: info@meine-rvb.de

Redaktion: Marketingabteilung der
Raiffeisen-Volksbank eG

Der Mitgliederbrief erscheint vierteljährlich und wird an die Mitglieder der Raiffeisen-Volksbank kostenlos abgegeben. Alle Angaben erfolgen nach sorgfältiger Prüfung. Irrtum vorbehalten. Nachdruck auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers. Diese Ausgabe wurde am 20. August 2010 gedruckt.

Druck: Janssen Druck, Wittmund